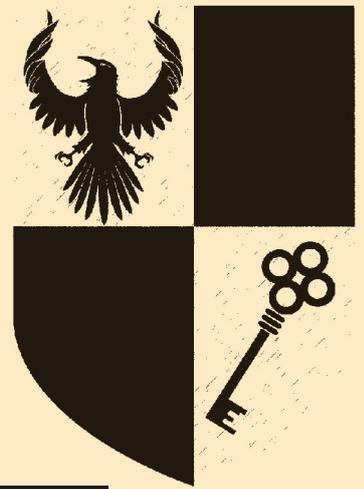


Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes

Preis 5 Kupfer

Ausgabe zum 1. August 5020

Schwertmeister-Turnier lockt Besucher an!

Fast 1000 Silber Siebprämien und ein prächtiger Brustharnisch einer legendären Rüstungsschmiede werden vom Vergnügungsmogul Kastor Pollux für die sportlichen Veranstaltungen der Stadt gestiftet. Die höchste Siebprämie kann in "Kastors Katakomben" gewonnen wer-



den, die Ehrenvollste wird beim Schwertmeister-Turnier vergeben. Nervenkitzel findet man beim gegenseitigen Beschuss mit Armbrüsten und besonders hart wird es beim Jigger-Cup. Auch eine Ruder-Regatta und ein "Kick den Kaiser"-Turnier wird es geben.

Neueröffnung

Kastors Katakomben werden umgebaut

Nach vier Jahren Dauerbetrieb und kleinen Sicherheitslücken in den ersten Wochen des Vergnügungs-Dungeon (wir berichteten), sollen die Umbauarbeiten bis spätestens 30. September abgeschlossen sein. Gerade am Ende der Umbaumaßnahmen kann es zu Flüchtigkeitsfehler, so die Baubehörde der Stadt, und ehe man in der Taverne einkehren kann, laufen Minotauern, Mumien oder andere Dinge in der Stadt frei herum. Von Seiten der Bauleitung wurde versichert, dass es keinerlei bauliche Fehler geben wird und auch die damaligen Sicherheitslücken nochmals verbessert wurden.

Zu den neuen Attraktionen im Dungeon wollte man aus verständlichen Gründen keine Auskunft geben. Es wird spannender, größer und sicherer sein als zuvor. Die fünf Spielstu-

fen von "lächerlich leicht" bis "total tödlich" bleiben bestehen. Je höher, desto wertvollere Schätze warten auf die Spieler.

Ebenfalls zurückhaltend reagierte auf die Frage, warum die Spieler ihr nähere Erinnerung über das Erlebte verlieren. Magische Untersuchungen scheitern daran, dass der Zauberer nach verlassen des Dungeon sich nicht mehr an das Ergebnis erinnern kann.

Somit behält Kastors Katakomben seinen Vorsprung als beliebteste Touristenattraktion.

Eintrittskarten mit Terminwahl und Angabe der Spielstufe sind im Postamt erhältlich.

Tulderon A-Z

Amt von Tulderon

Hier gibt die Steuerunterlagen, Bürgerscheine, Gildenscheine und Beratung

Arbeitserlaubnis

Sind beim Amt erhältlich und werden von den Gilden abgezeichnet

Geldwechsel

in der Bank, Postamt, Casino und Herberge

Goldene Regel der Stadt

Wenn du Geld hast, bist du ein Gast. Wenn du arm bist, bist du ein Fremder. Also bring Geld mit herein!

Hausbeleuchtung

Es ist darauf zu achten, dass zu den Nachtstunden eine hell leuchtende Lampe vor dem Haus hängt

Postamt

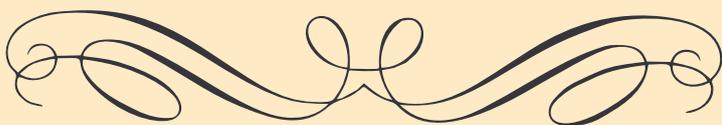
Briefmarken, Geldtransfers, Währungstausch, Karten für die Turniere, Kastors Katakomben und die Tanzkurse

Sperrstunde

In den Nachtstunden von der zweiten bis zur sechsten Stunde ist es nicht ohne Strafe erlaubt sich auf den Straßen sich zu bewegen.

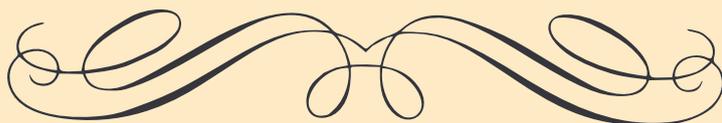
Waffenscheine

Werden von der Wache vergeben



— Neue Tanzkurse —

Zur freudigen Überraschung vieler Bürger von Tulderon, wird es in den nächsten Wochen einige Tanzabende geben. Mit aller Wahrscheinlichkeit werden diese im Rittersaal der Burg abgehalten. Sie sollen täglich stattfinden und preisgünstig sein. Nähere Informationen über den Tanzlehrer und die Zeiten folgen in einer späteren Ausgabe.



Amtliche Bekanntmachung

Die Stadtwache von Tulderon sucht mutige Frauen und Männer, welche sich nicht scheuen ihr Schwert zu gebrauchen !

Armbrustschützen, Hellebardiere und Schwertkämpfer und solche die es werden wollen

Darüber hinaus benötigen wir Magier, Heiler, Priester, Alchymisten und Kryminologen

Es gibt gute Bezahlung, eine kostenlose Ausbildung und freie Bedienung am großen Fass der Stadtwache !

Kommt zu uns und lernt den ehrenvollen Beruf des Wächters

Meldung zu jeder Zeit möglich in der Wachstube der Stadtwache

Commandantour der Stadtwache von Tulderon

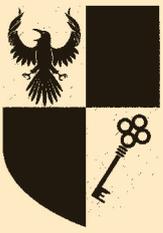
Stellenangebote wie Silber in der Stadt

Tulderon hat als eine stetig wachsende und sich verändernde Stadt immer Bedarf an neuen Arbeitskräften. Die Händler, Pharmazeuten und Vergnügungseinrichtungen haben soviel zu tun wie vor dem Krieg zwischen Aklon und Hadran. Es werden Arbeitsstellen aus den verschiedensten Gründen frei: Reichtum, Heirat, Unfälle.

Das städtische Arbeitsamt bemüht sich stetig diese freien Stellen möglichst schnell mit geeignetem Personal zu besetzen. Nachfolgend eine Reihe von freien Stellen in der Stadt:

Arbeitsplatzbezeichnung	Arbeitgeberkontakt
<i>Küchengesinde & Bedienstete</i>	<i>Restaurant Sudhaus</i>
<i>Wachen, Rausschmeißer</i>	<i>Restaurant Sudhaus</i>
<i>Croupier*, Servicekräfte*</i>	<i>Casino "Palazzo Versace"</i>
<i>Türsteher*</i>	<i>"Palazzo Versace" und Sudhaus</i>
<i>Ausrufer</i>	<i>Das Amt</i>

**Das Casino "Palazzo Versace" erwartet Bewerber mit einwandfreiem Leumund, ansprechendem Äußeren, gepflegte Umgangsformen und ausgezeichneten Referenzen.*



Amtliche Bekanntmachung

Jährliche Waffenüberprüfung

Alle Bürger sind aufgerufen bis Ende des 29. Tages des Monats September 5020 ihre noch gültigen Waffenscheine im Wachhaus verlängern zu lassen. Als Waffen gelten auch Bratpfannen und scharfkantige Holzknüppel. Die Verlängerungsgebühr beträgt fünf Kupfer.

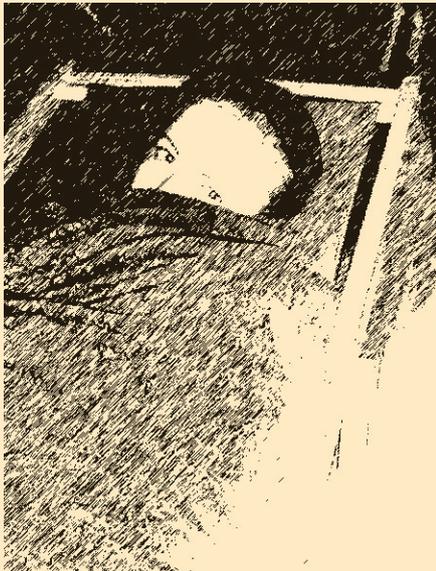
Die Nichtbeachtung dieser Aufforderung wird bei einer späteren Feststellung eines ungültigen Waffenscheins mit einer Bearbeitungsgebühr von mindestens einem Silber belegt.

Amt von Tulderon

Bürgermeisterin feiert dreijährige Amtszeit

Seit nunmehr drei Jahren leitet Bürgermeisterin Samira die Geschäfte der Stadt mit zarter Hand. Die Stadt hat sich seither verändert. Wobei sie das ja immer macht. Diebstähle und Schlägereien sind zurückgegangen. Besucher zieht es in die Stadt und bestaunen neben den vielen Markttreiben und Vergnügungsmöglichkeiten auch die sauberen Straßen und hübschen Gärten. Man darf sich dennoch glücklich schätzen, dass die Idee eines rosafarbenen Wachhauses wegen Silbermangel erstmal verschoben wurde.

Wir sind gespannt wie Samira das letzte Jahr ihrer zweiten Amtszeit angehen wird. Bisher gibt es keine Kandidaten für das Bürgermeisteramt nächstes Jahr. So sind die Chancen groß, dass Samira nächstes Jahr nochmals wieder gewählt wird.



- Anzeige -

KASTORS KATAKOMBEN DAS ABENTEUER WARTET

AUF 500 QM ERWARTEN DICH ABENTEUER UND REICHTÜMER! FÜNF SCHWIERIGKEITSSTUFEN, ZAHLREICHE RÄUME, VIELE FALLEN, VIELE ZUSCHAUER, GROSSE SCHÄTZE, MAGISCHE ERLEBNISSE, MONSTER ALLER ART. JEDER WILL REIN DOCH NUR WENIGE SCHAFFEN ES MIT DEN TASCHE VOLLER GOLD HERAUS. WAGE DAS ABENTEUER JETZT...

WÄHLE DEINE SPIELSTUFE

LÄCHERLICH LEICHT
REICHLICH ROH
TOTAL TÖDLICH

ZIEMLICH ZAHM
HAMMER HART

EINTRITTSKARTEN MIT TERMINWAHL UND ANGABE VON NAMEN UND DER SPIELSTUFE ERHALTEN SIE IM POSTAMT.

Geänderte Öffnungszeiten vom Sudhaus

Am Mittwoch, den 29. September ist das Restaurant erst in der achten Stunde des Abends für die Gäste geöffnet. Die Angestellten sind an diesem Tag mit einer kleinen Willkommensfeier und den Vorbereitungen für die Turniere der nächsten Tage beschäftigt. Der Wirt Eratio bittet um Verständnis und freut sich auf hungrige und durstige Gäste zur späteren Stunde. Ab Donnerstag ist das Restaurant dann wieder gewöhnlich von 9 bis 12 Uhr und von 18 bis 20.30 Uhr geöffnet.



Amtliche Bekanntmachung

Neue Steuerunterlagen der Stadt

Am Mittwoch und Donnerstag können die neuen Steuerunterlagen beim Amtsvorsteher Oberamtsrat Wilhelm Rechenstolz Federkiel im Amt in der "Goldgrube" abgeholt werden. Die Gebühr für die Unterlagen beträgt ein Kupfer und ist sofort fällig.

Amt von Tulderon

Die Puppen tanzen im Rabenhorst

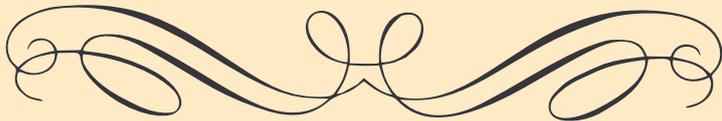
Die Amüement-Meile der Stadt macht wieder Reden von sich. Seit einigen Wochen hört man von dort schon am Nachmittag Gelächter. Als würden dort die Puppen tanzen. Und tatsächlich tun sie dies. Die Puppenspieler sind sich auch nicht zu fein, einmal auf dem Marktplatz ihr Spiel zu treiben. Aber aufgepasst, dass man nicht Opfer ihr Späße wird.

Täglich laden "Mummenschanz & Puppentanz" in ihr Puppentheater im Rabenhorst, der Amüement-Meile der Stadt, ein. Gegen ein entsprechendes Handgeld können sich ansässige Gewerbe und Dienstleister zu ihrem Vorteil in den Stücken präsentieren!

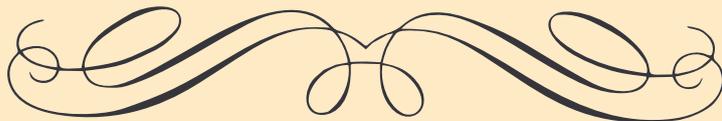


Auch fahrendes Händlervolk bevölkert die Straßen der Stadt

- Anzeige -



Samiras Schule der höheren Liebe ist immer einen Besuch wert
Besuchen Sie uns täglich im Rabenhorst



- Anzeige -

Nur für kurze Zeit in der Stadt:

Orientalischer Bauchtanz

Tanzlehrerin Shiraz gibt Unterricht für Sie und Ihn.
Private Arrangements sind auf Anfrage möglich.

- Anzeige -

Ist bislang der warme Segen der
Liebe an Dir vorbeigegangen?

Niemand an Deiner Seite der
Dein Leben in dieser Welt ein
wenig glücklicher gestaltet ?

So eile dann zur
Heirats- und Bekanntschaftsve-
mittlung

Der suavistischen Halblinge am
Anleger,
just am See hinter der Burg,
welches der wiederaufgebaute
heilige Tempel der Suavis
umschließt.



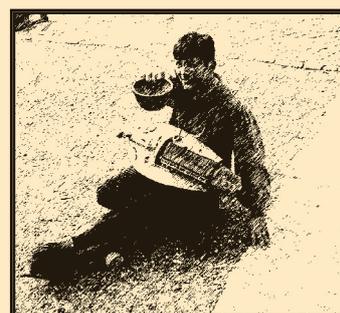
Aus dem Rathaus:

Bettler sind eine standfeste und honorige Säule der Gesell-
schaft Tulderons

In der angestoßenen Diskussion über die Bettler in Tulderon,
Iwaren viele Bürger für den Verbleib dieses Teils der Bevöl-
kerung innerhalb der Stadtmauern. Sie wurden als elementarer
Bestandteil der Gesellschaft und des Finanzwesens benannt.

Der politische Berater von Bürgermeisterin Samira, Immo-
bilienmakler Günther hat sich zu der Bettlerfrage aus der
Bevölkerung folgendermaßen geäußert: "Ich möchte betonen,
daß Grad Bettler und Versehrte bei sportlichen Aktivitäten
hoch willkommen sind. Zu dem offiziellen politischen Pro-
gramm von Frau Samira gehört die Akzeptanz und Förderung
alternativer sozialer Lebensformen. Neben vielen anderen
Personen und Institutionen haben Bettler und Beamte tragende
Funktionen in Tulderon und sind in jeder Hinsicht unverzicht-
bar. Wir sind es auch unseren Gästen schuldig, das charakte-
ristische Bild der Stadt weiterhin mit vielen sehenswerten
Bettlern zu zieren."

Die wenigsten Bürger füllen sich von den Bettlern gestört.
Dennoch zahlen die Bettler keine Steuern an die Stadt,



zum Beispiel für die Benut-
zung der Straßen und Plätze.
Und gerade sie gehören zu
den eifrigen Nutzern dieser
wunderbaren Einrichtungen.
Es sei noch erwähnt, daß
auch die Diebe keinerlei
Steuern für die Benutzung
des Prangers entrichten.

PHÖNIX
CARTA®

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes

Preis 2 Kupfer

Ausgabe zum 29. September 5020

Schuldenlast der Stadt erdrückend Währungsreform wurde unumgänglich

Um die erdrückende Schuldenlast zu beseitigen, wurde eine Währungsreform durchgeführt. Alle Bank- und Barbestände der Akloner Währung wurden im Verhältnis 1:2 in die neue Währung getauscht. Mit dieser Währungsreform wurde die neue Währung gleichzeitig aufgewertet und die Preise bleiben stabil.

Dieser Notwendigkeit ging das mysteriöse Verschwinden des ehemaligen Bürgermeisters und der Stadtkasse mit [600 Gold] voraus. Der Amtsvorsteher Wilhelm Federkiel Rechenstolz ist noch immer darüber bestürzt, wie es zu diesem Schlamassel nur kommen konnte, da er doch so gewissenhaft arbeite würde. Bis heute ist dieser Fall nicht geklärt und man darf sich fragen wo die Stadtkasse wohl geblieben sein mag.

weiter auf Seite 2

Bürgermeister und Stadtkasse weiterhin vermisst

Aus unbestätigten Quellen:

Kastor P.

– die Legende selbst –
wird am Freitag in der
Stadt erwartet



Amtliche Bekanntmachung

Wechselkurse

in den amtlichen Wechselstuben

Goldkrone	2:1	Rula	3:1
Falken	2:1	Murash	3:1
Hadran	2:1	Schwarzburg	3:1
Real	3:1	Dinar	3:1

Amt von Tulderon

Fortsetzung von Seite 1

Viel schlimmer war es jedoch für den Magistrat, die Steuerlast gegenüber der Krone von Aklon zu begleichen. Dies gelang durch die Aufnahme von hohen Krediten bei der Bank. In den nächsten Jahren gelang es den Stadtvertretern durch die angespannte Haushaltslage und die geringen Steuereinnahmen nicht, die Kredite zu tilgen. Im Magistrat ist man über die geringen Steuereinnahmen verwundert, da die Geschäfte wieder bestens laufen. Da es in der Stadt fast keine Steuerhinterziehung gibt, so die Magistrats Mitglieder, wurde woanders nach den Gründen gesucht. Doch die Lage blieb angespannt.

Schließlich wurde der einzige Ausweg in der Einführung und Aufwertung einer eigenen Währung gesehen. Die im Tausch eingehaltenen Geldbestände werden zur Hälfte als Sicherheit für die neue Währung zurückgelegt. Die übrigen Gelder wurden zur Tilgung der Schulden verwendet. Die Stadt ist somit wieder schuldenfrei und der Stadtkämmerer kann beruhigter auf den nächsten Besuch des Steuereintreibers der Krone warten. Dieser wird sein der 2. Oktober 5019.

Neue Tanzkurse

Zur freudigen Überraschung der weiblichen Bürger der Stadt, dürfen wir berichten, dass Herr Da Silva, seines Zeichens Tanzlehrer und Angestellter im Casino, diese Woche Tanzkurse anbieten wird.

Diese werden täglich von 17 Uhr bis 18.30 Uhr im Rittersaal der Burg abgehalten. Als Entschädigung für die kostbare Zeit des Meisters, dürfen Tanzpaare je Stunde zwei Silber überreichen. Einzelpersonen zahlen 15 Kupfer und erhalten vor Ort einen geeigneten Tanzpartner. Voranmeldungen sind möglich und bei Da Silva mit Anzahlung und zu tätigen.

unerlaubter Waffenbesitz?

Die Stadtwache hat zur Freude aller friedliebenden Bewohner der Stadt verstärkte Kontrollen gegen den unerlaubten Waffenbesitz angekündigt!

Stimme des Herolds zu Tulderon



jetzt auch im Mini-Abonnement für alle, die im richtigen Moment nie Kleingeld dabei haben. Näheres bei Druckermeister Johann Friedberg

Den "Herold" lesen und gegen Wucher gewappnet sein!

Für alle, die zum ersten mal die Stadt bereisen, haben wir eine Liste mit üblichen Preisen in Tulderon aufgestellt, dass kein findiger Geschäftsmann die Unwissenheit der neu zugereisten durch die Wucherei sich zunutzen machet.

Humpen Bier.....	4 Kupfer	Hotelbett.....	3 Silber
Kelch Wein.....	6 Kupfer	Bordell.....	4 Silber
einfache Mahlzeit..	1 Silber	Eintritt: Attraktion.	1 Silber
Dolch.....	3 Silber	Erste Hilfe.....	2 Silber
Kurzschwert.....	5 Silber	Prüfungsgebühren..	1 Silber
Bidenhänder.....	1 Gold	Sklave/Fronarbeiter.	3 Gold
1 Stunde Arbeit.....	1 Silber	1St.qualifizierte Arbeit..	1½ Silber

Hurenmorde – endlich Schluss? –

Die Serie von Hurenmorden, die Tulderons Nachtleben in unangenehmen Aufruhr versetzte scheint beendet – obgleich nicht aufgeklärt – zu sein, heißt es aus unbestätigten, aber gut informierten Kreisen. Man darf also endlich aufatmen.

Finanzen

Die jährliche Steuerlast der Stadt Tulderon beträgt rund stolze 3.000 Akloner Gold. Diese ansehnliche Summe konnte lediglich aufgebracht werden, indem die Bank einen enormen Kredit vergab, dessen Rückzahlung nun fällig ist.

Über die Entwicklungen in dieser brisanten angelegenheit wird die Stimme des Herolds ihre Leser natürlich auf dem Laufenden halten.

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes
Preis 2 Kupfer Morgenausgabe zum 30. September 5020

Nymphenhain ist frei

Unter großem Jubel der Bürger und vieler Gäste konstituierte Graf Vincent von Nymphenhain in den Nonen des zurückliegenden Monats die Grafschaft Nymphenhain. Nach dem schrecklichen Untergang der Grafschaft im Winter 5005 und fast einer Generation ohne legitimer Herrschaft, erwartet der neue Graf nun einen unverzüglichen Aufschwung seines Lehens.

Ganz so einfach war die Inbesitznahme der abgebrannten Burg jedoch nicht. Die mutigen Befreier mussten die Besetzung durch eine feindliche Macht, Sabotage aus den eigenen Reihen, Gestaltwandler unter dem Vollmond und schließlich eine rachsüchtige, untote Gräfin und deren Hofstaat beseitigen.

In diesem Zusammenhang unterstrich Graf Vincent die hervorragenden Dienste seiner Gesandtschaft, die viele Jahre durch das ganze Land gereist seien und durch unermüdliche Öffentlichkeitsarbeit genug tapfere Abenteurer versammelt hätten.

Nur mit diesen Abenteurern war eine Befreiung der Burg überhaupt möglich geworden. In Anerkennung dieser Tatsache verlieh Vincent von Nymphenhain seinem Gesandtschaftsführer Herold Rogard den Nymphenhainer Phönix, den höchsten Orden Nymphenhains, und betonte die geradezu poetische Doppelbedeutung für sein wieder auferstandenes Lehen. In seiner Freude rief der Graf des weiteren die Freien Bürgerschaftswochen aus. Nun könne jeder der wolle ein Bürger seines Landes werden proklamierte der Graf, und kündigte an in Kürze seine Gesandtschaft mit dieser Botschaft in die nächste große Stadt, nach Tulderon zu senden.

gH



Amtliche Bekanntmachung

Wechselkurse

des Tolderoner Florinin den amtlichen Wechselstuben

Goldkrone	2:1	Rullar	3:1
Falkan	2:1	Nickel.....	3:1
Real.....	3:1	Schwarzburg.....	3:1
Dinar	3:1	andere Währungen.	4:1

Amt von Tulderon

Wechselstuben

Tulderon bietet folgende amtliche Wechselstuben an

Postamt zu Tulderon Casino Palazzo Versace
Herberge zur heiligen Jungfrau Bank zu Tulderon

Tulderon A-Z

Amt von Tulderon

Hier gibt die Steuerunterlagen, Bürgerscheine, Gildenscheine und Beratung

Arbeitserlaubnis

Sind beim Amt erhältlich und werden von den Gilden abgezeichnet

Geldwechsel

in der Bank, Postamt, Casino und Herberge

Goldene Regel der Stadt

Wenn du Geld hast, bist du ein Gast. Wenn du arm bist, bist du ein Fremder. Also bring Geld mit herein!

Hausbeleuchtung

Es ist darauf zu achten, dass zu den Nachstunden eine hell leuchtende Lampe vor dem Haus hängt

Postamt

Briefmarken, Geldtransfers, Währungstausch, Karten für die Turniere, Kastors Katakomben und die Tanzkurse

Sperrstunde

In den Nachtstunden von der zweiten bis zur sechsten Stunde ist es nicht ohne Strafe erlaubt sich auf den Straßen sich zu bewegen.

Waffenscheine

Werden von der Wache vergeben

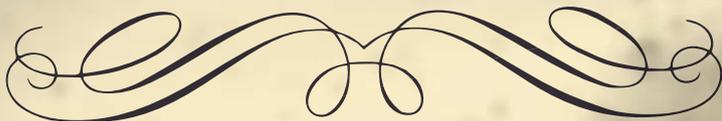


- Anzeige -

Nur für kurze Zeit in der Stadt:

Orientalischer Bauchtanz

Tanzlehrerin Shiraz gibt Unterricht für Sie und Ihn.
Private Arrangements sind auf Anfrage möglich.



Heute in Tulderon

Öffnungszeiten Amt: 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr. Das Amt schließt pünktlich!

Öffnungszeiten Bank: geschlossen wegen Urlaub

Öffnungszeiten Postamt: 10.00 bis 11.00 Uhr und 16.30 bis 17.30 Uhr. Letzte Briefkastenleerung jeweils zum Ende der Öffnungszeiten

Kastors Katakomben: Spannung und Abenteuer ab 20.00 Uhr, Karten erhalten Sie beim Postamt

Casino Palazzo Versace: Roulette, Black Jack, Pokerrunden von 21.00 bis 2.00 Uhr

Tanzschule Da Silva: 17.00 bis 18.30 Uhr im Rittersaal

- Anzeige -

KASTORS KATAKOMBEN DAS ABENTEUER WARTET

AUF 500 QM ERWARTEN DICH ABENTEUER UND REICHTÜMER! FÜNF SCHWIERIGKEITSSTUFEN, ZAHLREICHE RÄUME, VIELE FALLEN, VIELE ZUSCHAUER, GROSSE SCHÄTZE, MAGISCHE ERLEBNISSE, MONSTER ALLER ART. JEDER WILL REIN DOCH NUR WENIGE SCHAFFEN ES MIT DEN TASCHEN VOLLER GOLD HERAUS. WAGE DAS ABENTEUER JETZT...

WÄHLE DEINE SPIELSTUFE

LÄCHERLICH LEICHT

ZIEMLICH ZAHM

REICHLICH ROH

HAMMER HART

TOTAL TÖDLICH

EINTRITTSKARTEN MIT TERMINWAHL UND ANGABE VON NAMEN UND DER SPIELSTUFE ERHALTEN SIE IM POSTAMT.



Amtliche Bekanntmachung

Jährliche Waffenüberprüfung

Alle Bürger sind aufgerufen bis Ende des 29. Tages des Monats September 5020 ihre noch gültigen Waffenscheine im Wachhaus verlängern zu lassen. Als Waffen gelten auch Bratpfannen und scharfkantige Holzknüppel. Die Verlängerungsgebühr beträgt fünf Kupfer.

Die Nichtbeachtung dieser Aufforderung wird bei einer späteren Feststellung eines ungültigen Waffenscheins mit einer Bearbeitungsgebühr von mindestens drei Silber belegt.

Amt von Tulderon

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes
Preis 2 Kupfer
Abendausgabe zum 30. September 5020

Mietrückstände

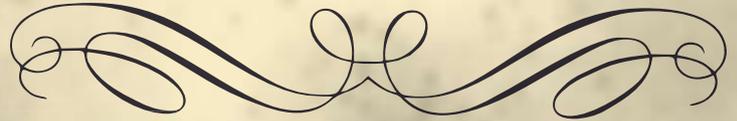
In den vergangenen Monaten wurde aus Personalmangel kein großer Wert auf die Außenstände für die stadteigenen Mietshäuser und Grundstücke gelegt. Einige der Besucher haben unbehelligt auf den Grundstücken der Stadt übernachtet, ohne Gebühren (Grundgebühr pro Zelt 1 Silber plus 1 Silber je Person) zu zahlen. Die Kosten für Boten und Briefe, um die Außenstände bei den Schuldnern einzutreiben stehen in keinem Verhältnis mit den möglichen Einnahmen.

Die Stadtwache ist angehalten verstärkt auf solche Schuldner zu achten und die städtischen Angestellten beim Einzug der Gebühren, wenn notwendig, tatkräftig zu unterstützen.

Monster in der Stadt

Aus den schwer gesicherten Katakomben ist es einem grässlich entstellten Monstrum – einem überdimensionalen, schwer gepanzerten Kriechtief – sowie zwei Untoten gelungen zu fliehen. Doch durch rasches und beherztes Eingreifen des Hauptmannes Sador Corvus ist eine Katastrophe verhindert worden.

Schön, wenn wahre Helden zur rechten Zeit am rechten Ort sind, und das in einer Zeit, zu der laut Stadtwache K. "scheinbar nur wenige Helden in der Stadt sind".



Amtliche Bekanntmachung

Der Magistrat hat in der Sitzung vom 30.9.5020 beschlossen:

1. Die Sperrstunde ist mit sofortiger Wirkung aufgehoben.
2. Das Amt des Richters wird neu vergeben.
Bewerbungen mit Lebenslauf sind zur Magistratssitzung am 1.10.5020 vorzulegen.

Der Magistrat besteht aus

Bürgermeister, Herr Tennef
Gilde des Amusement, Herr Gassenschlucker
Gilde des Handels, Herr Charybdis
Gilde der Gelehrten, Igor
Gilde der Krieger, Myrco
Der Staatsanwalt, Herr Nanino
Amtsvorsteher, Herr Rechenstolz Federkiel

Stadt Tulderon
gez. der Bürgermeister

Kunst auf dem Markt

Kastor schenkt der Stadt eine Steinstatue

Die Anwohner staunten nicht schlecht, als ein Schwertransport die Ogergroße Steinstatue auf der Straße "Am Markt" absetzte. Dieses Kunstwerk wurde der Stadt vom Vergnügungsmogul und Kunstsammler Kas-

tor Pollux aus Aklon-Stadt gestiftet. Kastor besitzt in Tulderon mehr Immobilien als man denkt und augenscheinlich liegt im etwas an dieser Stadt, da er sie mit diesem Kunstwerk beschenkt.

Das Kunstwerk ist sehr alt und wurde erst vor kurzen von Kastor erworben. Wie uns berichtet wurde, hat er es vom Händler Pedro Angelo van Mossa, Gildenmeister von Lichttal erstanden. Der Künstler

DeMedoca lebte vor etwa 120 Jahren, lange Zeit nahe dem Koboldgebirge. Wie der Künstler auf den Namen "Schreie der Schlacht" kam, konnte die Redaktion nicht recherchieren. Doch es lässt Spekulationen freien Lauf.

- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte

International be- und anerkannt

Wir bilden aus: 5-jährige Lehrzeit zum Waffen-/Rüstungsschmied.
4 Silber Lehrgeld pro Jahr (im Voraus zu entrichten). Einstellungstest!

Bürgermeister und Stadtkasse weiterhin vermisst

Die Staatsanwaltschaft wird die Untersuchungen im Falle des vor vier Jahren verschwundenen Bürgermeisters einstellen. Auch das Verbleiben der in diesem Zusammenhang verschwundenen Stadtkasse wird nicht weiter verfolgt.

Alle Hinweise weisen darauf hin, dass der Bürgermeister die Stadt heimlich verlassen hat. Und mit ihm die stattliche Summe von 600 Goldkronen. Einzelne Stimmen behaupten zwar weiterhin, den Bürgermeister gesehen zu haben, wie er in die Kastors Katakomben eingetreten sei, doch er ist nicht wieder herausgekommen und Durchsuchungen haben keinerlei Hinweise zu Tage gebracht.

Die Stadt hat den Verlust überwunden, auch wenn es mit schmerzlichen Opfern einherging. Die Staatsanwaltschaft wird sich in Zukunft, gerade um die finanzielle Lage der Stadt zu verbessern, um Anzeigen wegen Steuerhinterziehung bemühen und hart durchgreifen.

- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte

International be- und anerkannt

Die besten Schlüssel und Schlösser der Stadt

- 24 Stunden-Schlüsseldienst
- Metallapparaturen aller Art



Amtliche Bekanntmachung

Der Magistrat und die Sorgen der Bürger

Nachdem die Stimme des Volkes über die hohen Preise in Eratias Sudhaus Laut geworden ist.

Hat der Magistrat in einer langen Verhandlung einen neuen Preis erhandeln können.

Eratio senkte seinen Preis auf 1 Silber und 7 Kupfer pro Tag. Immerhin 5 Kupfer zum Wohl der Bürger

Amt von Tulderon

- Anzeige -

Der
Allerley Trödler

Geöffnet ab der zwölften Stunde

Handel mit Knöpfen, Tränken, Schmuck, Pflanzen & Kräutern, gebrauchten Waffen, Tand und Trödel

im Armutsviertel, Rabenhorst 27

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes

Preis 2 Kupfer

Frühauflage zum 1. Oktober 5020

Amüsierviertel in neuem Glanz

Entlang der wunderschönen Allee Rabenhorst erblüht das alte Amüsierviertel und erstrahlt in frischem und neuem Glanz. Bei schöner Aussicht treffen Besucher hier unter Anderem auf die Herberge zur Heiligen Jungfrau, den Alley-Laden sowie die orientalischen Bauchtanzdarbietungen der Künstlerin Shiraz – das ist allemal einen Besuch wert.



Amtliche Bekanntmachung

Neue Wechselkurse vom 1. Oktober 5020
des Tulderoner Florin in den amtlichen Wechselstuben

Goldkrone	2:1	Rullar	3:1
Falkan	2:1	Nickel	3:1
Real	3:1	Schwarzburg	4:1
andere Währungen			5:1

Amt von Tulderon

Richterposten

Der Freiherr von Praun bewirbt sich auf den Posten des Richters mit dem Motto "Tulderon zuerst". Eine Neuauslegung der Gesetze und ein Ausreizen der bestehenden sowie neue Reformen hätte Tulderon bitter nötig. Entscheidend für seinen Wahlkampf ist die Forderung nach freier Marktwirtschaft und Chancengleichheit für alle Bewohner Tulderons.

Vielleicht würde dies das ewige Gezeter der Kleinhändler und eventuelle Monopolstellungen etwas einschränken – was sich wünschenswerterweise positiv auf die Beziehungen zwischen der Familie Kaufgut und dem Kontor auswirken könnte.

Weiterhin in Planung ist ein KOSTENLOSER Benimmkurs für die Stadtwache damit in Zukunft gewährleistet ist, dass die Anrede "Entschuldigen Sie, Bürger..." verwendet wird.



-Essen bei Eratio-

Die Preise bei Eratio bleiben besucherfreundlich. Nach dem besonderen Angebot des gestrigen Tages, zwei Mahlzeiten für 1 Silber und 7 Kupfer anzubieten, bekam man Heuer sein Mahl inklusive Getränke für 1 Silber – demnach ein gegenüber dem ursprünglichen Preis gesenktes Niveau.

Für den heutigen Abend kündigte Eratio wieder einen erneuten Sonderpreis von nur 9 Kupfer an für Steak mit frittierten Erdäpfeln und allerlei Gemüse inklusive Getränk. Und das bei gleichbleibenden Einkaufskonditionen für seine Zutaten!

Verbrecherische Steuereintreiber?

Wie die Stadtwache Gunnar Munz zu berichten weiß, gab es Versuche einer Bande, unerlaubter Weise "Steuern" – oder, wie einer der erpressten ehrbarer Händler korrigierte "Altschulden" einzutreiben. Der Haufen von Betrügern machte sich einige bedrohliche Orks als Druckmittel zu Nutze. Unbestätigte Gerüchte, es handele sich um verkappte Geldeintreiber bleiben waghalsige Spekulation.

Ledertasche gefunden! Mit Rauchkraut und elbischen Schriften. Segen Finderlohn abzuholen in der Redaktion!

- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte

International bekannt und anerkannt

Die besten Schlüssel und Schlösser der Stadt

- 24 Stunden-Schlüsseldienst
- Metallapparaturen aller Art



- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte

International bekannt und anerkannt

Wir bilden aus: 5-jährige Lehrzeit zum Waffen-/Rüstungsschmied.

4 Silber Lehrgeld pro Jahr (im Voraus zu entrichten). Einstellungstest!

Heute in Tulderon

Öffnungszeiten Amt: 10.00 bis 12.00 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr.
Das Amt schließt pünktlich!

Öffnungszeiten Bank: geschlossen wegen Urlaub

Öffnungszeiten Postamt: 10.00 bis 16.30 Uhr mit
zwischenzeitlicher betriebsbedingter Abwesenheit.

Kastors Katakomben: Spannung und Abenteuer ab 20.00 Uhr,
Karten erhalten Sie beim Postamt

Casino Palazzo Versace: Roulette, Black Jack,
Pokerrunden von 21.00 bis 2.00 Uhr

Tanzschule Da Silva: 17.00 bis 18.30 Uhr im Rittersaal

Schattentheater: 20.00 Uhr in der Taverne

Turniere: 16.00 Uhr im Teehaus beginnt das "Kick den Kaiser"-Turnier
Armbrust-/Bogenschützen-Turnier findet ebenfalls heute statt!

Schattentheater

Nach Sonnenuntergang erwartet die Besucher in der Taverne eine Aufführung des Tulderoner Schattentheater mit ihrem neuen Programm "Schwarze Schafe, weisse Westen". Das Stück spielt in einer großen, anständigen Stadt mit angesehenen Bürgern, deren Fassade allmählich bröckelt. Es gibt natürlich auch eine Liebesgeschichte zwischen einer sehr hochgestellten Frau und einem üblen Subjekt. Sollte es irgendwelche Ähnlichkeiten mit Bürgerinnen oder Bürgern von Tulderon geben, so sind diese rein zufällig und ungewollt.

Jeweils Freitag und Samstag sichert ein frühes Kommen die besten Plätze für die Aufführung gegen 20.00 Uhr in der Taverne. Kartenvorverkauf im Postamt oder mit Aufschlag an der Abendkasse.

Wie wir erfahren konnten erwartet ein freudiges Publikum mit etwas Glück eine Zugabe aus Anguirer.

- Anzeige -

KASTORS KATAKOMBEN DAS ABENTEUER WARTET

VIGO MONSTERMÄCHER UND GEMÄHLIN TÜTLICH
VERTRAUEN AUF DIE LEGENDÄRE ANZIEHUNGSKRAFT,
DIE TULDERON AUF ECHTE HELDEN AUSÜBT.

OBWOHL, SICH AUCH BEI IHNEN ZWEIFEL ÜBER DEREN
ANWESENHEIT MEHREN, OB DES AUSBLEIBENS VON
MUT, DIE KATAKOMBEN ZU BETRETEN.

MÖGEN SICH DIE HELDEN EIN HERZ FASSEN UND
ZEIGEN, WAS IN
IHNEN STECKT!



Erfolg!

Erste Verhaftung im Zusammenhang mit den mysteriösen Einbrüchen! Der Seargent Landanus Allergikus, welcher bereits bei

der Eindämmung der Monstergefahr am gestrigen Abend nennenswert betätigt gewesen ist, hat sich auch hier zusammen mit der Seargentin Tuja in ein positives Licht gesetzt.

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes
Preis 2 Kupfer
Sonderausgabe zum 1. Oktober 5020

Unter Sklavenjägern

Ein Reisebericht von Gregorius von Geldern

Nur mit knapper Not kann ich heute hier unseren hochgeschätzten Lesern diesen Bericht über eine weitere meiner zahllosen Reisen im Auftrag von Wahrheit und Forschung präsentieren.

Anfang Februar des Jahres war es, dass ich Gerüchte vernahm über eine Störung der Schifffahrtslinien nach Norden. Schon lange sei kein Schiff aus dem nördlichen Hadran mehr in den Häfen Lirs oder Verilions angekommen. Ich brauchte sechs Monate, um den Kapitän eines Raikaler Sklavenjägers aufzutreiben, der weder Tod, noch Chaos fürchtete und einwilligte mit mir an Laikirs Grab vorbei nach Helingard zu segeln. Das er eigentlich vor hatte seine menschliche Fracht in Vuanaka, dem Handelshafen der Eiselfen östlich von Helingard zu löschen, wurde mir erst viel später klar. Mehr dazu lesen meine verehrten Leser in meinem neuen Buch "Unter Sklavenjägern".

Wir segelten von Lirnal durch die Bucht von Lir nach Norden, immer an der Küste entlang. Nach zwei Wochen passierten wir die Meerenge von Laikirs Grab und schlugen Nord-Ostkurs gen Helingard ein. Wir hatten schon vor unserer Abreise wilde Gerüchte über Meeresungeheuer aus dem Strudel gehört oder dass er sich vergrößert hätte und jetzt jedes Schiff verschlingen würde. Beides kann von mir nicht bestätigt werden.

Bereits seit der großen Nebelsee blieb unser Kapitän so dicht unter Land, dass ich oft die Muschelbänke am Rumpf unseres Schnellseglers kratzen hörte. Nicht nur, dass er Abstand zu Laikirs Grab suchte, nein er wollte auch dem grauenvollen Nebel nicht zu nahe kommen, der die düsteren Lande Koltes umgibt. Wer einmal diese finsternen, von Blitzen durchzuckten Nebel gesehen hat, welche sich meilenweit in den Himmel türmen und deren Ausläufer Tentakeln gleich über die Meerenge zwischen dem ewigen Eis und dem nördlichen Hadran tasten, der wird diesen Anblick sein Lebtag nicht wieder vergessen. Wie eine stählerne Klammer ergriff die Furcht Besitz von mir und mein Herz begann unregelmäßig zu schlagen. Schreckliche Visionen von Tod und Verstümmelung, Folter und unbeschreiblichen Greueltaten schlichen sich in meinen Geist. Die Mannschaft des Sklavenjägers wandte den Blick ab, es war wohl nicht das erste Mal, dass sie diese Strecke fuhren.

Wir erreichten die Nordspitze Hadrans und am Horizont tauchte Luruk, die größte Hafenstadt im Norden, auf. Als wir uns näherten sah man, dass kein Schiff im Hafen lag, kein Schornstein qualmte und es war kein lebendes Wesen zu sehen. Die Bollwerke waren unversehrt, die Tore anscheinend geschlossen. Und doch war niemand dort. Der Kapitän ließ einen Kurs setzen, der uns in einem großen Abstand an der Stadt vorbei führte, eine Entscheidung, die wir beinahe alle mit dem

weiter auf Seite 2

Leben bezahlt hätten. Am Horizont zeigten sich plötzlich drei schwarze Segel, eckig wie die eine Galeere und die Gesichter der hartgesottenen Sklavenjäger wurden aschfahl. Als ich einen fragte, was denn los sei, stammelte er nur auf elfisch etwas von dem schwarzen Tod. Der Kapitän ließ Vollzeug setzen und ein starker Ostwind trug uns in rasender Fahrt auf die Küste zu. Und doch wurde eines der Segel immer größer, obwohl das Schiff ungünstiger am Wind stand als wir. Nach kurzer Zeit zeichnete sich der gedrungene Rumpf einer riesigen Galeere hinter uns im Nebel ab. Mit meinem treuen Fernrohr gelang es mir einen Blick auf das Schiff zu erheischen, nur einen einzigen und doch wird die Erinnerung für den Rest meines Lebens unauslöschlich in meinem Gedächtnis eingebannt sein. Ein Alptraum aus schwarzem Eisen und schwarzem Holz lief dort hinter uns gegen den Wind, die Segel dennoch voll gebläht. Drei Ruderreihen peitschten unablässig und im perfektem Gleichklang durch das Wasser. Grobe Runen waren in die eiserne Rumpfpfanzierung geschnitten und ein unheilverkün-

dendes grünes Leuchten drang aus ihrer Tiefer hervor. Dunkle Gestalten, verhüllt von weiten Mäntel, Rüstungen, stählernen Masken oder Helmen waren an Deck zu sehen, gänzlich unbeeindruckt von den Bewegungen des Schiffes. Eine Kälte bohrte sich durch meine Augen wie ein Dolch in meinen Geist und ich verspürte für einen Moment den Wunsch meinem Leben ein Ende zu setzen.

Nur der Umsicht unseres Kapitäns, der Schnelligkeit unseres Schiffes und den Untiefen vor Nord-Hadran kann es zugeschrieben werden, dass ich heute hiervon künden kann.

Ich trat die Rückreise über Land an und schwor mir nie wieder die Götter durch so ein Abenteuer zu versuchen. Meine Nachfragen, ob mein Kapitän und sein Schiff in irgendeinem Hafen im Süden gesehen wurden, sind bisher alle abschlägig beantwortet worden. Wahrscheinlich setzt man nur einmal sein Leben und seine Seele in einem solchen Spiel ein und gewinnt.

Tod in Gefangenschaft Nachruf

Der Staatsanwalt und der Hauptmann der Stadtwache geben bekannt, dass der Ehrenwerte Bürger Fridolin, welcher gestern, 30.9.5020 in Sicherheitsverwahrung genommen wurde, nach einem offensichtlichen Unfall, tot im Sicherheitsraum aufgefunden wurde. Der Gerichtsmediziner bestätigt einen Genickbruch nach Sturz von einer morschen Treppe. Dies wurde auch

durch den Oberermittler bestätigt, der die Unfallstelle gesichert hat. Das Bau- und Ordnungsamt wurde bereits informiert. Die Stadtwache spricht ihr tiefstes Mitgefühl für die Angehörigen aus. Die Staatsanwaltschaft gibt zusätzlich bekannt, das es keine Hinweise auf eine Straftat durch Fridolin gegeben habe, was diesem Fall in ein noch tragischeres Licht rückt.

Aus Trauer bleibt das Teehaus vorübergehend geschlossen und erhebt Anzeige gegen die Stadtwache.

Die Stimme des Herolds bekundet ihre Anteilnahme an der Trauer der Hinterbliebenen.

Die Familie Kaufgut trauert um ihren geliebten Sohn Phips Kaufgut, der am heutigen Tage heldenhaft und viel zu jung bei der Rettung einer Jungfer aus den Katakomben in einem Säuresee um sein aufstrebendes Leben kam.

- Anzeige -

Verstärkte Kontrollen der Stadtwache wegen anhaltend häufigen Verstößen gegen die Waffenbestimmungen

In den letzten Tagen ist der Stadtwache verstärkt aufgefallen, dass Bürger und Besucher der Stadt keinen gültigen oder überhaupt keinen Waffenschein mit sich führen oder gar besitzen. Es wurden mehrfach Verwarnungen und Geldbußen ausgesprochen.

Die Stadtwache wird auf Grund der Häufigkeit dieses Vergehens in den nächsten Tagen verstärkt Kontrollen durchführen. Aus dem Amt wurden Vorschläge laut, das Strafmaß auf fünf Silber zu erhöhen. Wie uns die Vergangenheit zeigt, kann der Magistrat in diesen Dingen recht schnell reagieren.



Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes
Preis 2 Kupfer
späte Frühausgabe zum 2. Oktober 5020

Brandstiftung wegen Kick den Kaiser-Turnier?

In Anguir, Hadran und Rulos ist es unerwünscht oder wird mit dem Tode belohnt. So ist es ein muss KdK in Tulderon zu spielen. Wurden früher Wurfäxte und Jungfrauen verwendet, so sind es heute zum eigenen Schutz und dem der Zuschauer, Holzstäbe.

Aber gab es vielleicht auch hier Anfeindungen gegen diesen Sport? In der gestrigen Nacht ist ein durch Brandstiftung ausgelöstes Feuer über das Teehaus ausgebrochen, welches auch die KdK-Figuren vernichtet hat. Ob dies das Ziel der Brandstiftung war oder nur ein kleiner Nebeneffekt steht nicht fest.

Die finale Partie des Turniers wird heute dennoch ausgetragen – ermöglicht durch die Hilfe von Familie Kaufgut.

Das Teehaus bleibt trotz der Feuerschäden geöffnet und ist auf das Verständnis der Besucher angewiesen, da eine geringe Preiserhöhung nicht vermeidbar gewesen ist, um den Schaden durch das Feuer wieder aufzufangen.

In Bezug auf den Tod von Fridolin wurde durch Familie Fuxfell auf eigene Faust ermittelt – es gibt durch Geisterbefragungen und andere Quellen konkrete Hinweise auf die Schuldigen. Eine endgültige Klärung der Sachverhalte steht also unmittelbar bevor.

M O R D in Tulderon!

Heute nacht in der Zeit zwischen 5 und 7 Uhr ist Eratio – Betreiber des Tulderoner Sudhauses brutal ermordet worden. Angestellte fanden seinen leblosen Körper und den vom Rumpf abgetrennten Kopf im Speisesaal liegend vor. Als einziges Motiv hat sich bislang der Raub der Abendkasse gezeigt. Die Ermittler behandeln diesen schrecklichen Fall vorrangig!



Amtliche Bekanntmachung

Neue Wechselkurse vom 2. Oktober 5020
des Tulderoner Florin in den amtlichen Wechselstuben

Goldkrone	3:2	Rullar	3:1
Falkan	5:3	Nickel.....	3:1
Real.....	3:1	Schwarzburg.....	4:1
andere Währungen.....			6:1

Amt von Tulderon

aktuelles Turnier

Zur Stunde findet das Turnier der Schwertmeister-Gilde statt, welches auf Einladung Kastors und einem durch ihn gestifteten Preis stattfindet.

Der Sieger des Turniers wird durch den Titel "Bester Schwertkämpfer von Tulderon" geehrt.

Vorsicht Falschgeld

Gestern wurde berichtet, dass gefälschte Gold-Florin im Umlauf seien. Erhöhte Wachsamkeit im Umgang mit Geld ist also angebracht!

Heute im Sudhaus
Gulasch, Rotkohl und Klöße



- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte
International be- und anerkannt

Wir bilden aus: 5-jährige Lehrzeit zum Waffen-/Rüstungsschmied.
4 Silber Lehrgeld pro Jahr (im Voraus zu entrichten). Ein-
stellungstest!

- Anzeige -

SIFRIDUS TREINT SUCHT EINEN NEUEN GEHILFEN! ER SOLLTE EIN WAHRER KRIEGER, DER SICH DARAUF VERSTEHT, PRÄZISE ZU ARBEITEN, SEIN. ANATOMISCHE KENNTNISSE SIND VORAUSSETZUNG.

BITTE MELDEN IM TEEHAUS.

- Anzeige -

Goldhammer und Dengler

Schmiede und Waffen- & Rüstungsproduktionsstätte

International be- und anerkannt

Die besten Schlüssel und Schlösser der Stadt

- 24 Stunden-Schlüsseldienst
- Metallreparaturen aller Art



Einbrüche in Tulderon

In der vergangenen Nacht gab es wieder vermehrt Einbrüche. Unter Anderem in die hiesige Niederlassung der Schwertmeister-Gilde, wo diverse, auch exotische, Waffen gestohlen worden sind.

Das Diebesgut ist mittlerweile wieder aufgetaucht - es wurde zum Verkauf bei den Händlern Allerley angeboten, welche es zuvor erstanden hatten. Die Embleme, die die Waffen einst zierten wurden stümperhaft überschmiedet, doch die Ware konnte zweifellos wiedererkannt werden.

Durch den Rückkauf der Waffen wird leider die schwer gebeutelte Stadtkasse von Tulderon erneut belastet.

Sachdienliche Hinweise zur Ergreifung der Täter bitte an die Schwertmeister-Gilde. Bei Nützlichen Informationen wurde eine Belohnung in Aussicht gestellt.

Geist oder Wirklichkeit -Vermisster Kommandant in der Stadt gesehen!-

Augenzeugen wollen den vor drei Jahren verschwunden Kommandanten der Stadtwache im Mirakelstieg gesehen haben. Sie beschrieben die Person als gut gebaut, trinkfestes Äußeres, Bart, sehr hellhäutig und mit einem Wappenrock der Stadtwache bekleidet. Die Person hörte angeblich nicht auf Zurufe und als man ihm neugierig Richtung Casino und Taverne folgte war sie plötzlich verschwunden.

Vor drei Jahren ist der damalige Kommandant der Stadtwache eines Morgens nicht von seiner Streife zurückgekehrt. Alle Ermittlungen und die Suche nach seiner Leiche blieben

erfolglos. Man geht von einem Mord aus, da er sich mehrfach für den Kampf gegen das Verbrechen in der Stadt geäußert hat und als gebürtiger Tulderoner kein Interesse für andere Städte oder Länder zeigte. Alle für sein Leben lebenswichtigen Güter gab es in der Stadt zu kaufen. Die Mitglieder der Stadtwache Glauben noch heute fest an ihren alten Kommandanten und sein tatkräftiges Tun gegen das wenige Verbrechen in der Stadt!

Von Seiten der Stadtwache wurde das Ereignis als Verwechslung abgetan und es gäbe keinen Grund die damaligen Ermittlungen wieder aufzunehmen.

Stimme des Herolds zu Tulderon



Die Gazette des gemeinen Volkes

Preis 2 Kupfer

Spätausgabe zum 2. Oktober 5020

Kontor am Ende?

Wie gemeinhin bekannt sein sollte, bestand ein Vertrag zwischen dem Handelskontor, der Händergilde und der Gilde der Gelehrten, in dem es hieß, dass alle Tränke, Schriftrollen und alchimistischen Artefakte nur über das Kontor zu veräußern sind.

Bei einer kürzlich durch den Einwand von Familie Kaufgut einberufenen Versammlung wurde aus marktwirtschaftlichen Gründen ein neuer Vertrag zwischen der Gilde der Gelehrten und der Händlergilde ohne Rücksprache mit dem Kontor ausgehandelt, der den Kontor als Zwischenhändler zu umgehen rechtfertigt.

Damit dürfte der Fortbestand des Kontors auf extrem wackeligen Beinen stehen.

Teehaus unter schlechtem Stern

Die Serie der Unglücksfälle rund um das Teehaus scheint kein Ende zu nehmen. Noch heute morgen berichteten wir über die Unbeliebtheit dieses Spiels an anderen Orten – wenige Stunden später ereilte uns die Nachricht von der Hinrichtung zweier Mitarbeiter des Teehauses durch den Reichsritter am Nachmittag, weil die Bezeichnung "Kick den König" auf einem Schild im Teehaus gestanden hat und dieser es als Anfeindung gegen das Königshaus verstand. Das Teehaus ist mittlerweile gänzlich geschlossen.



Die Amusement-Gilde trauert um eines
ihrer honoriertesten Mitglieder



den Wirt des allseits beliebten
Sudhauses.

Jeder, der Eratio kannte, wird diesen Verlust nur schwer hinnehmen können, denn er hinterlässt eine nicht zu schließende Lücke im gesellschaftlichen Leben der Stadt.

Für jeden hatte Eratio stets ein offenes Ohr und mit seinen guten und hilfreichen Ratschlägen geizte er nie.

Eratio, der den Künsten stets zugetan gewesen ist und ein ehrlicher und guter Mitbürger war, tat sich besonders durch seine Nächstenliebe hervor, die sich in seiner Hilfe für die Bedürftigen und seine entgegenkommenden Preise für Jedermann äußerte.

Wir sind sicher, dass die zuständigen Ermittler diesen grausamen Mord aufklären werden.

Gaukelei & Narretey in Tulderon

Magistrat plant Festlichkeit für das Jahr 5021

Den Magistratsmitgliedern und einer Vielzahl einflussreicher Bürger haben die in diesem Jahr veranstalteten Turniere mehr als gefallen. Sicherlich darf man dies mit den guten Einnahmen der Gilden in Verbindung bringen.

Die hohe Zahl an Besuchern, auch aus weit entfernten Ländern, hat eine kleine Gruppe von Bürgern auf die Idee gebracht im kommenden Jahr eine Woche der "Gaukelei & Narretey" stattfinden zu lassen. Einige Schausteller werden sicherlich schon früher an- oder später abreisen und so würde die Stadt insgesamt einige Wochen von dieser Veranstaltung guthaben.

Der Magistrat hat die Idee mit Wohlwollen aufgenommen und man will sich gemeinsam über die Durchführung Gedanken machen. Man will Gaukler, Messerwerfer, Akrobaten, Feuerkünstler, Schauspieler, Wahrsager, Narren, Zauberer, Puppentheater und Barden aus allen nahen und fernen Ländern nach Tulderon einladen.

Sabotage mit Folgen

An den Schlössern der Katakomben haben vermehrt Unbekannte zu schaffen gemacht, worin wohl der Auslöser der immer wieder entkommenden Monster und Untoten zu suchen ist.

Ob dieser Umstand wohl mit den Einbrüchen zusammenhängt, bei denen lediglich Schlösser entwendet wurden?

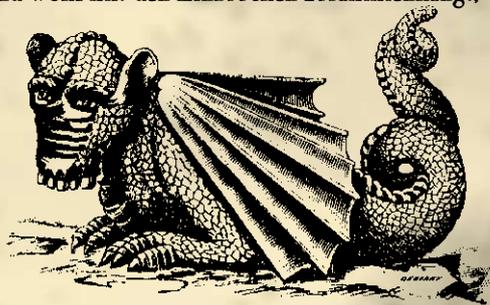


Bild rechts:
Monster

- Anzeige -

DA WIR UNS LEIDER WEGEN EINIGER UNZUVERLÄSSLICHKEITEN VON UNSEREM GEHILFEN TRENNEN MUSSTEN, SUCHT DIE STIMME DES HEROLDS ZU TULDERON EINEN NEUEN MITARBEITER FÜR DIE ARTIKELRECHERCHE SOWIE DEN VERKAUF. GUTE LESE- UND SCHREIBKENNTNISSE SIND VORAUSSETZUNG!

ARBEIT MIT VIELEN FREIHEITEN BEI ANGEMESSENER BEZAHLUNG.

GERN AUCH FREIE MITARBEITER AUF HONORARBASIS.

INTERESSENTEN MELDEN SICH BITTE IN DER REDAKTION DES HEROLDS BEI DRUCKERMEISTER JOHANN FRIEDBERG.

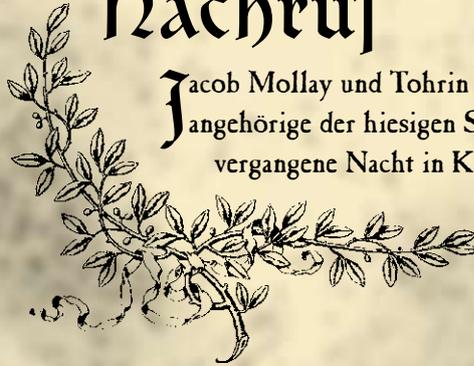
- Anzeige -

ATHLETISCHER, ERNSTHAFTER, REDSELIGER KRIEGER UND SCHNARCHER, DER SEINE GEFÜHLE NICHT GUT AUSDRÜCKEN KANN, SUCHT TRADITIONSBEWUSSTE, GUT GEBAUTE, STILLE, HAUSLICHE, KONSERVATIVE JUNGE FRAU.

TREFFPUNKT CASINO - ZUR ERKENNUNG MÖGE SIE EINE WEISSE BLÜTE AN IHREM GEWANDE TRAGEN.

Nachruf

Jacob Mollay und Tohrin Fichtendam - beide Jangehörige der hiesigen Stadtwache, verstarben vergangene Nacht in Kastors Katakomben.



Sportmitteilungen

"Kick den Kaiser"

Das sogenannte "Kick den Kaiser"-Turnier gewann das Team Zasterstreiter des Teehauses. Ironischerweise sind folglich die Sieger des Turniers und die zwei Opfer der Namensgebung dieser Sportart aus dem selben Etablissement.

Bester Schwertkämpfer von Tulderon

Mit diesem prachtvollen Titel darf sich der Sieger des heutigen Turnieres - ausgerichtet von der Schwertmeister-Gilde - Freiherr von Praun künftig schmücken.



Armbrustschiessen/Ruderregatta

Als Sieger des Armbrustschiessens sowie der Ruderregatte gingen zwei Holzfäller hervor.